

## Pressemitteilung der Stadtratsfraktion

Passau, 24. Februar 2021

### Grüne fordern Einsatz von Antigenschnelltests

#### Schulen öffnen und offen halten – Perspektive bieten

**Passau.** Damit Schulen nun wieder möglichst langfristig offen bleiben können, fordern die Mitglieder der Grünen Stadtratsfraktion den Einsatz von Antigenschnelltests an Schulen. „Ideal wäre es, wenn von Seiten der Verwaltung/Schulamtes hier zentrale Strukturen geschaffen werden könnten. Jede Kommune kann auch eigenständig Maßnahmen festlegen, welche über den Standard der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung hinausgehen“, sagt Stadtrat Dr. Stefan Hafner. Durch den gezielten Einsatz von Antigenschnelltests wäre es möglich gegebenenfalls auf erneut lokal begrenzte Ausbrüche in Bildungseinrichtungen schnell reagieren zu können. Deshalb empfiehlt Stadtrat Hafner einen Testturnus von idealerweise einer Woche. Da in den nächsten Wochen wohl auch eine Laientestung durch nichtmedizinisches Personal zugelassen wird, wird dieses Vorgehen auch auf längere Sicht als praktikabel gesehen.

„Gerade Eltern mit Kindern, die bspw. einen erhöhten Förderbedarf haben sowie Eltern, die zu Hause Homeschooling und Homeoffice vereinbaren müssen, kommen immer mehr an ihre Belastungsgrenze, oder haben diese bereits überschritten“, sagt Fraktionsvorsitzende Stefanie Auer. „Deshalb ist es so wichtig, dass es nun Planbarkeit bei den Schulöffnungen gibt. Außerdem sollen die Kinder und Jugendliche nicht noch mehr Einbußen in ihrer Bildung und Entwicklung haben. Je länger die Schulen geschlossen sind desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Kinder und Jugendliche den Anschluss verlieren. Außerdem brauchen Kinder einfach Kinder.“

„Unsere österreichischen Nachbarn sind hier schon etwas weiter, Selbsttests an Schulen sind dort schon Standard. Wir sollten von den guten Erfahrungen lernen – auch wenn es für unsere Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen eine organisatorische Herausforderung darstellt“, fügt Dr. Stefanie Wehner, stellvertretende Fraktionsvorsitzende hinzu. „In Regensburg läuft zudem ein spannendes Pilotprojekt mit Pool-Testung an Schulen, vielleicht können sich Passauer Schulen auch an diesem Projekt beteiligen, um die Sicherheit zu erhöhen und effiziente Verfahren zu nutzen“.

Deshalb sind sich die grünen Stadträtinnen und Stadträte auch einig, dass die Entscheidung zur Schulöffnung eine maßvolle, tragbare und sinnvolle Entscheidung im Hinblick auf die Pandemiesituation ist. Stadtrat Dr. Hafner sagt: „Trotzdem gilt es, das Infektionsgeschehen im Auge zu behalten, unter der Berücksichtigung, dass

infizierte Kinder in nur wenigen Fällen symptomatisch sind und somit zur unkontrollierten Ausbreitung beitragen könnten.“

Unter Einhaltung der AHA-Regeln, einem Blick auf das Infektionsgeschehen und den Einsatz von Antigenschnelltests hoffen die Mitglieder der Grünen Stadtratsfraktion die Chancen erheblich zu steigern, dass die Schulen nun wieder geöffnet bleiben können. Dies wäre eine wichtige vertrauensbildende Maßnahme für die Eltern und Lehrer\*innen, um ihnen und den Schüler\*innen eine Perspektive zu bieten.